Einzelprüfung "Datenbanksysteme / Softwaretechnologie (vertieft)"

Einzelprüfungsnummer 66116 / 2019 / Frühjahr

Thema 1 / Teilaufgabe 1 / Aufgabe 3

(Relation A-F)

Stichwörter: Relationale Entwurfstheorie, Synthese-Algorithmus

Gegeben sei folgendes relationales Schema R in erster Normalform:

Für R gelte folgende Menge FD funktionaler Abhängigkeiten:

$$FA = \left\{\right.$$

$${A, D, F} \rightarrow {E},$$

 ${B, C} \rightarrow {A, E},$
 ${D} \rightarrow {B},$
 ${D, E} \rightarrow {C, B},$
 ${A} \rightarrow {F},$

(a) Bestimmen Sie alle Kandidatenschlüssel/Schlüsselkandidaten von R mit FD. Hinweis: Die Angabe von Attributmengen, die keine Kandidatenschlüssel sind, führt zu Abzügen.

Lösungsvorschlag

- $\{ D, A \}$
- { D, C }
- { D, E }
- (b) Prüfen Sie, ob *R* mit *FD* in 2NF bzw. 3NF ist.

Lösungsvorschlag

R ist in 1NF, da
$$\{d\} \rightarrow \{b\}$$

- (c) Bestimmen Sie mit folgenden Schritten eine kanonische Überdeckung FD_C von FD:
 - (i) Führen Sie eine Linksreduktion von FD durch. Geben Sie die Menge funktionaler Abhängigkeiten nach der Linksreduktion an (FD_L) .

Lösungsvorschlag

Linksreduktion

— Führe für jede funktionale Anhängigkeit $\alpha \to \beta \in F$ die Linksreduktion durch, überprüfe also für alle $A \in \alpha$, ob A überflüssig ist, d. h. ob $\beta \subseteq A$ ttrHülle $(F, \alpha - A)$.

$$\{A,D,F\} \rightarrow \{E\}$$

$$E \notin AttrH\ddot{u}lle(F, \{A, D, F \setminus A\}) = \{D, F, B\}$$

 $E \notin AttrH\ddot{u}lle(F, \{A, D, F \setminus D\}) = \{A, F\}$

```
E \in AttrHülle(F, \{A, D, F \setminus F\}) = \{A, B, D, F\}
\{B, C\} \rightarrow \{A, E\}
\{A, E\} \notin AttrHülle(F, \{B, C \setminus B\}) = \{C\}
\{A, E\} \notin AttrHülle(F, \{B, C \setminus C\}) = \{B\}
\{D, E\} \rightarrow \{C, B\}
\{C, B\} \notin AttrHülle(F, \{D, E \setminus D\}) = \{E\}
\{C, B\} \notin AttrHülle(F, \{D, E \setminus E\}) = \{B, D\}
FA = \left\{ \begin{cases} A, D\} \rightarrow \{E\}, \\ \{B, C\} \rightarrow \{A, E\}, \\ \{D\} \rightarrow \{B\}, \\ \{D, E\} \rightarrow \{C, B\}, \\ \{A\} \rightarrow \{F\}, \end{cases} \right\}
```

(ii) Führen Sie eine Rechtsreduktion des Ergebnisses der Linksreduktion (FD_L) durch. Geben Sie die Menge funktionaler Abhängigkeiten nach der Rechtsreduktion an (FD_R).

Lösungsvorschlag

Rechtsreduktion

— Führe für jede (verbliebene) funktionale Abhängigkeit $\alpha \to \beta$ die Rechtsreduktion durch, überprüfe also für alle $B \in \beta$, ob $B \in AttrH$ ülle $(F - (\alpha \to \beta) \cup (\alpha \to (\beta - B)), \alpha)$ gilt. In diesem Fall ist B auf der rechten Seite überflüssig und kann eleminiert werden, d. h. $\alpha \to \beta$ wird durch $\alpha \to (\beta - B)$ ersetzt.

E

$$E \notin AttrH\ddot{u}lle(F \setminus \{A, D\} \rightarrow \{E\}, \{A, D\}) = \{A, B, D, F\}$$

 $E \notin AttrH\ddot{u}lle(F \setminus \{B, C\} \rightarrow \{A, E\} \cup \{B, C\} \rightarrow \{A\}, \{B, C\}) = \{A, B, C, F\}$

В

$$B \notin AttrHülle(F \setminus \{D\} \to \{B\}, \{D\}) = \{D\}$$

$$B \in AttrHülle(F \setminus \{D, E\} \to \{C, B\} \cup \{D, E\} \to \{C\}, \{D, E\}) = \{B, D, E\}$$

$$FA = \left\{\right.$$

$${A, D} \rightarrow {E},$$
 ${B, C} \rightarrow {A, E},$
 ${D} \rightarrow {B},$
 ${D, E} \rightarrow {C},$
 ${A} \rightarrow {F},$

(iii) Bestimmen Sie eine kanonische Überdeckung FD. von FD auf Basis des Ergebnisses der Rechtsreduktion (FD_R) .

Lösungsvorschlag

- Löschen leerer Klauseln

 - Ø Nichts zu tun
- Vereinigung
 - Fasse mittels der Vereinigungsregel funktionale Abhängigkeiten der Form $\alpha \to \beta_1, \ldots, \alpha \to \beta_n$, so dass $\alpha \to \beta_1 \cup \cdots \cup \beta_n$ verbleibt.
 - Ø Nichts zu tun
- (d) Zerlegen Sie R mit FD_C mithilfe des Synthesealgorithmus in 3NF. Geben Sie zudem alle funktionalen Abhängigkeiten der erzeugten Relationenschemata an.

Lösungsvorschlag

- Relationsschemata formen

— Erzeuge für jede funktionale Abhängigkeit $\alpha \to \beta \in F_c$ ein Relationenschema $\mathcal{R}_\alpha := \alpha \cup \beta$. —

$$\begin{array}{l} R_{1}(\underline{A},\underline{D},E) \\ R_{2}(\underline{B},\underline{C},A,E) \\ R_{3}(\underline{D},B) \\ R_{4}(\underline{D},E,C) \\ R_{5}(\underline{A},F) \end{array}$$

- Schlüssel hinzufügen
 - Falls eines der in Schritt 2. erzeugten Schemata R_{α} einen Schlüsselkandidaten von \mathcal{R} bezüglich F_c enthält, sind wir fertig, sonst wähle einen Schlüsselkandidaten $\mathcal{K} \subseteq \mathcal{R}$ aus und definiere folgendes zusätzliche Schema: $\mathcal{R}_{\mathcal{K}} := \mathcal{K}$ und $\mathcal{F}_{\mathcal{K}} := \emptyset$ —
 - Ø Nichts zu tun
- Entfernung überflüssiger Teilschemata
 - Eliminiere diejenigen Schemata R_{α} , die in einem anderen Relationenschema $R_{\alpha'}$ enthalten sind, d. h. $R_{\alpha} \subseteq R_{\alpha'}$.
 - Ø Nichts zu tun
- (e) Prüfen Sie für alle Relationen der Zerlegung aus d), ob sie jeweils in BCNF sind.

Lösungsvorschlag

R1 und R4 sind in BCNF, weil ihre Determinanten Schlüsselkandidaten sind.



Die Bschlangaul-Sammlung Hermine Bschlangauland Friends

Eine freie Aufgabensammlung mit Lösungen von Studierenden für Studierende zur Vorbereitung auf die 1. Staatsexamensprüfungen des Lehramts Informatik in Bayern.



Diese Materialsammlung unterliegt den Bestimmungen der Creative Commons Namensnennung-Nicht kommerziell-Share Alike $4.0\,\mathrm{International\text{-}Lizenz}.$

Hilf mit! Die Hermine schafft das nicht allein! Das ist ein Community-Projekt! Verbesserungsvorschläge, Fehlerkorrekturen, weitere Lösungen sind herzlich willkommen - egal wie - per Pull-Request oder per E-Mail an hermine.bschlangaul@gmx.net.Der TgX-Quelltext dieses Dokuments kann unter folgender URL aufgerufen werden: https://github.com/bschlangaul-sammlung/examens-aufgaben/blob/main/Staatsexamen/66116/2019/03/Thema-1/Teilaufgabe-1/Aufgabe-3.tex